

„Love it. Live it.“

Cotta Collection feiert Premiere auf der imm cologne 2012

| Neue Programme



Die Cotta Collection AG aus Liechtenstein präsentiert sich vom 16. bis 22. Januar 2012 erstmals auf der Internationalen Einrichtungsmesse in Köln. Auf rund 940 qm zeigt der renommierte, europaweit tätige Hersteller von Polstermöbeln im Ausstellungsbereich „Comfort“ in Halle 5.2 sein komplettes Produktprogramm. Dieses umfasst die Kollektionsbausteine „Cotta Italia“ und „Cotta World“. Neu hinzu kommen in diesem Jahr „Cotta First“ sowie „Cotta Wow“. Dabei zeigt sich der Polstermöbel-Spezialist bei seiner Köln-Premiere gewohnt dynamisch: In allen vier



Patrick Poltera, Geschäftsführer für Marketing und Vertrieb der Cotta Collection AG.

Schienen werden zahlreiche Neuheiten zu sehen sein. Um eine deutliche Differenzierung der einzelnen Kollektionsbausteine zu gewährleisten, ist der Messestand in Köln in vier eigenständige Bereiche untergliedert: Prunkvoll geht es im Bereich „Cotta First“ zu, der Schiene für das designorientierte, opulente Produkt. „Cotta Italia“ steht für die Artikel aus Leder mit italienischem Flair und ausgesuchten Materialien und wird dementsprechend distiguiert und etwas zurückhaltender in Szene gesetzt. „Cotta Wow“, die junge, freche Säule des Unternehmens, wird auch in Köln pure Lebenslust versprühen. Und last but not least wird auch „Cotta World“, die moderne Produktschiene für den internationalen Kunden, in Köln stimmungsvoll präsentiert.

Neben den vier Produktschienen aus eigener Produktion bietet Cotta Collection mit der „Designfactory“ auch zahlreiche Wohnmöbel, Tische und Stühle „made in Europe“ sowie Importware aus Fernost an. „Mit dieser Bandbreite gelingt es uns, Kunden aller Altersgruppen anzusprechen und den Geschmack quer durch ganz Europa zu treffen“, erklärt Patrick Poltera, Geschäftsführer für Marketing und Ver-

trieb der Cotta Collection AG. Gemeinsam mit Walter Schlegel, zuständig für die Bereiche Finanzen, Controlling und Personal, leitet er die Geschicke des Unternehmens, das seine Wurzeln im Import von Ledermöbeln aus Italien hat. „Wir haben bald erkannt, dass die Zukunft nicht im Import liegt, und sukzessive eigene Produktionsstätten in Polen und Rumänien eröffnet“, so Poltera. Dass trotz des hohen Outputs von aktuell rund 1.600 Garnituren pro Tag noch 30% Kapazitätsreserven und auch Grund und Boden für den Ausbau der Werke vorhanden sind, kommt der Expansionsstrategie des Unternehmens entgegen. Aktuell beliefert die Cotta Collection AG 20 europäische Länder – allen voran die Kernmärkte Frankreich, Schweiz, Italien, Österreich und Deutschland. Sieben weitere Länder von Skandinavien bis Spanien sollen in Kürze folgen. „Wir sind für die Zukunft bestens aufgestellt.“ Neben dem kontinuierlichen Ausbau der Marktanteile in Europa sei man aber vor allen Dingen auch auf die ständige Optimierung der Qualität und Effizienz bedacht, gibt Poltera zu bedenken: „Unsere Möbel richten sich an Kunden, die mehr wollen als nur sitzen. Bei der Entwicklung neuer Produkte orientieren wir uns deshalb stark an den Erwartungen der Kunden – das macht uns besonders wettbewerbsfähig.“ Daneben zählen kurze Entwicklungszeiten sowie das selektive Produktprogramm zu den Wettbewerbsstärken der Cotta Collection AG. Die effizient organisierte Logistik ermöglicht zudem eine schnelle Lieferung überall und in alle Länder bis in die Filialen der Kunden. Zudem arbeitet Cotta Collection mit führenden Designern aus Italien wie Deutschland zu-



sammen und zeichnet sich durch ein starkes Preis-Leistungs-Verhältnis aus. Um die Nachfrage zu decken, sind derzeit rund 1.500 Mitarbeiter an fünf Produktionsstandorten in Polen und Rumänien beschäftigt. Die Koordination erfolgt vom Hauptsitz in Liechtenstein aus. Hier sorgen vier Teamleiter für eine reibungslose Abwicklung – immer bemüht um kurze Entscheidungswege und schnelle Reaktionszeiten auf neue Herausforderungen. „Wir zeichnen uns durch mehrsprachige Mitarbeiter und direkte wie unkomplizierte Kommunikation aus“, resümiert Poltera. „Schließlich legen wir großen Wert auf den direkten Austausch mit unseren Partnern.“ Unterstützung erhält der Handel auch in anderer Hinsicht: Alle Schienen von „Cotta Italia“, „Cotta First“ und „Cotta World“ bis „Cotta Wow“ werden mit umfangreichem POS-Material unterstützt, um den Endkunden in die passenden Themenwelten einzuführen. Auch individuelle Shopkonzepte können flexibel umgesetzt werden. Wer sich selbst von den Stärken der

Cotta Collection AG überzeugen möchte, hat auf der imm cologne die nächste Gelegenheit: „Unter dem Motto ‚Love it. Live it.‘ laden wir alle unsere Freunde, Kunden und Interessenten zur After-Work-Party am 17. Januar in Halle 5.2, Stand A-061 ein. Beginn ist um 17 Uhr. Wir freuen uns auf Köln“, so Poltera. sf



Unter dem Motto „Love it. Live it.“ lädt die Cotta Collection AG am 17. Januar, dem zweiten Messtags der imm cologne 2012, zu einer After-Work-Party an ihrem Stand in Halle 5.2 ein.